

Antrag der Fraktion Bürger für Marburg	Vorlagen - Nr.: VO/1658/2003 Status: öffentlich Datum: 28.08.2003 Eingang: 28.08.2003	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg		
<u>Beratende Gremien:</u>	Ausschuss für Regionalentwicklung, Verwaltungs- und Parlamentsreform Haupt- und Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg	

Antrag der BfM-Fraktion betr.: Rechnungswesen der Universitätsstadt Marburg - Doppik

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten,

- a) über die weitere Umsetzung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung zum neuen Rechnungswesen (Doppik) zu berichten,
- b) die Stadtverordnetenversammlung zu informieren, welche Erfahrungen mit der weiteren Umstellung des Rechnungswesen andere Städte in Hessen und Nordrhein-Westfalen inzwischen gemacht haben und welche Konsequenzen aus diesen Erfahrungen nach Auffassung des Magistrats zu ziehen sind..

Begründung :

Vor der Sommerpause ergaben sich – auch innerhalb des Magistrats – unterschiedliche Positionen zum **Ob** und **Wie** der weiteren Einführung des neuen Rechnungswesens Doppik und der Frage der entsprechenden EDV-Abstützung.

Im Fachausschuss Regionalplanung, Verwaltungs- und Parlamentsreform bestand Einigkeit über die Notwendigkeit weiterer Entschlüsse und der engmaschigen Information der Stadtverordnetenversammlung.

Nach Beendigung der Sitzungspause der Stadtverordnetenversammlung wird es Zeit, das Thema wieder auch im Verhältnis zur Stadtverordnetenversammlung zu aktualisieren und über die weiter umgesetzten Maßnahmen zu informieren, damit im Bedarfsfall weitere Leitbeschlüsse der Stadtverordnetenversammlung möglich sind.

**- Fridhelm Faecks -
(Vors. der Fraktion der „Bürger für Marburg“)**

